

Postulat Fässler: Umsetzung Massnahmen aus „Wir sind Kriens“

Eingang: 14. Mai 2013

Zuständiges Departement: Präsidentialdepartement

Überweisung

An der Sitzung des Einwohnerrates vom 21. November 2013 wurde die eingereichte Motion in ein Postulat umgewandelt und dem Gemeinderat zur Berichterstattung überwiesen.

Bericht

Erkenntnisse

Der partizipative Prozess „Wir sind Kriens“ wurde nach der Ergebniskonferenz im April 2013 abgeschlossen. Der Gemeinderat erachtet diesen Prozess als Beispiel einer guten Kommunikation in der Gemeinde. Zwei wichtige Vorlagen von Gemeinde- und Einwohnerrat wurden vom Stimmvolk gutgeheissen.

Die Ergebnisse aus der Zukunfts- und Ergebniskonferenz sowie die Erkenntnisse aus den Arbeiten der Arbeitsgruppen sind in die Politische Gesamtplanung 2014-18 eingeflossen (B+A Nr. 068/2013). Der Gemeinderat stellt die folgenden Leitlinien unter das Motto „Wir sind Kriens“:

- Mitverantwortung und Gemeinschaftsaufgaben
- Nachhaltigkeit
- Rolle der Gemeinde in Gesellschaft und Politik
- Gemeinde als Arbeits- und Wohnort
- Bildung und Kultur
- Gemeinde als Arbeitgeberin

Für den Gemeinderat ist es eine Daueraufgabe, den Dialog mit der Bevölkerung auf vielfältige Weise zu pflegen und bei Bedarf partizipative Prozesse vorzusehen. Dies ist eine wertvolle Erkenntnis aus dem Projekt „Wir sind Kriens“.

Projekte

Einige Anliegen und Aufgaben haben Eingang in das Jahresprogramm (im Voranschlag) oder in der Gesamtplanung (Projektliste) gefunden:

Erarbeitung eines Gesamtverkehrskonzeptes, Koordinations- und Anlaufstelle Gesundheit (KAG), Werterhaltung Schulanlagen, Entwicklung Spielplätze und Gesamtstrategie Freizeitanlagen, Erarbeitung Behinderten- und Altersleitbild, Gebietsmanagement und Konzeptstudie Luzern Süd, Neujahsapéro etc.

Weitere Bearbeitung

Der Gemeinderat hat bei der Erstellung dieses Berichtes eine Beurteilung der Zusammenfassung aus neun Schlussberichten der Arbeitsgruppen Jugend und Kultur, Wohn- und Betreuungsformen, Ortsplanung und räumliche Entwicklung, Quartierentwicklung, Verkehr, Sport und Freizeit, Finanzen, Wirtschaft und Arbeit, Sach- statt Parteipolitik vorgenommen. Ferner hat der Gemeinderat die beschlossenen Projekte im Voranschlag sowie die beabsichtigten Stossrichtungen aus der Politischen Gesamtplanung 2014 – 2018 mit den Forderungen und Ideen verglichen und wird diese Grundlagen für die weitere Entwicklung der Gesamtplanung verwenden.

Ressourcenbedarf

Die Ressourcen werden projektbezogen budgetiert bzw. in den Finanzplan eingestellt für diejenigen Massnahmen, welche vom Gemeinde- bzw. Einwohnerrat beschlossen werden. Der Gemeinderat nimmt dabei Rücksicht auf die internen Ressourcen bzw. Finanzmittel, die für Projekte notwendig sind. In den Projektkosten sind auch allfällige partizipative Teilprozesse bei Bedarf zu budgetieren.

Fazit

Das Projekt „Wir sind Kriens“ hat den Dialog mit der Bevölkerung verbessert und konnte somit erfolgreich abgeschlossen werden. Zahlreiche Anregungen konnten aufgenommen werden und sind in die Gesamtplanung (B+A Nr. 068/2013) eingeflossen. Allerdings sind auch in sich konkurrierende Forderungen und Ideen in den Schlussberichten der Arbeitsgruppen erwähnt. Zudem sind einige Anregungen nicht finanzierbar, solange die Gemeindefinanzen noch nicht saniert sind und eine Konzentration auf die Kernaufgaben notwendig machen.

Partizipative Prozesse sind als Ergebnis aus diesen Erfahrungen für weitere Projekte erfolgt oder vorgesehen:

- Für die Gesamtverkehrskonzeption
- Für das Altersleitbild
- Für die Überarbeitung des Bebauungsplanes Eichhof West.
- Wenn die Situation es erfordert, werden bei Bedarf auch bei weiteren Bebauungsplänen betroffene Gruppen involviert.
- Nutzerkommission für die Realisationsphase Kultur/Jugend/Gewerbegebäude Schappe Süd
- Bei Gesamterneuerung von Schulanlagen

Ferner wurde der Neujahrsapero als Ergänzung der Kommunikation zur Bevölkerung in die Agenda aufgenommen.

Erledigung

Der Gemeinderat beantragt, das Postulat aufgrund des vorstehenden Berichts als erledigt abzuschreiben.

Kriens, 21. Mai 2014